

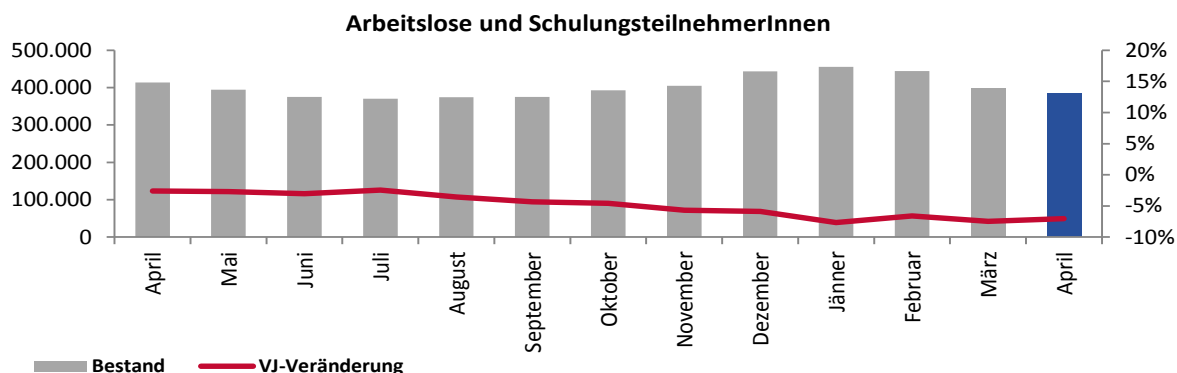
Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

April 2018

„Das massive Beschäftigungswachstum von geschätzten +89.000 Personen gegenüber dem Vorjahr, welches sich zuletzt vor allem bei Vollzeitjobs zeigte, führt zu einem kräftigen Rückgang der Arbeitslosigkeit in Österreich. So waren Ende April um rund 29.000 Personen bzw. 7,1% weniger Menschen beim AMS als arbeitslos oder in Schulung registriert als noch vor einem Jahr. Wolkenlos zeigt sich die Arbeitsmarktentwicklung in allen Bundesländern, den wichtigsten Branchen, aber auch bei älteren bzw. langzeitarbeitslosen Personen. Die stärksten Rückgänge an arbeitslos gemeldeten Menschen (inkl. Personen in Schulung) verzeichnen der Bau mit -16,6% und der Bereich der Herstellung von Waren mit -13,5%.

Die Konjunkturprognosen sowie ein weiterer Anstieg der offenen Stellen um fast 28% lassen für das restliche Jahr 2018 deutliche Rückgänge erwarten. Grund also zur Freude zumindest über die Entwicklung, mit der absoluten Höhe der Arbeitslosigkeit sollte man nämlich noch nicht zufrieden sein.“
Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	308.859	-29.064	-8,6%
Frauen	141.206	-10.813	-7,1%
Männer	167.653	-18.251	-9,8%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.700.657	+95.548	+2,7%
Frauen	1.714.108	+38.674	+2,3%
Männer	1.986.549	+56.874	+2,9%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	7,7%	-0,9 %-Punkte	
Frauen	7,6%	-0,7 %-Punkte	
Männer	7,8%	-1,0 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	384.486	-29.197	-7,1%
Frauen	179.913	-9.362	-4,9%
Männer	204.573	-19.835	-8,8%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,0%	-0,8 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	10,1%	-0,2 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: März 2018 (Veränderung zum März 2017)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	308.859	-29.064	-8,6%
Frauen	141.206	-10.813	-7,1%
Männer	167.653	-18.251	-9,8%
Steiermark	33.118	-5.496	-14,2%
Oberösterreich	32.361	-4.819	-13,0%
Niederösterreich	49.281	-6.049	-10,9%
Burgenland	7.700	-833	-9,8%
Tirol	23.429	-2.510	-9,7%
Kärnten	21.694	-2.072	-8,7%
Wien	114.980	-6.750	-5,5%
Vorarlberg	10.344	-412	-3,8%
Salzburg	15.952	-123	-0,8%
InländerInnen	213.930	-24.367	-10,2%
AusländerInnen	94.929	-4.697	-4,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	31.889	-5.476	-14,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	180.181	-17.857	-9,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	96.789	-5.731	-5,6%
Personen mit max. Pflichtschulabschluss	136.189	-15.390	-10,2%
Personen mit Lehrausbildung	97.214	-10.583	-9,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.830	-1.282	-7,1%
Personen mit höherer Ausbildung	34.326	-1.526	-4,3%
Personen mit akademischer Ausbildung	23.161	-70	-0,3%
Personen mit Behinderung	12.406	-425	-3,3%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	61.635	-924	-1,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	234.818	-27.715	-10,6%
Herstellung von Waren	23.524	-3.706	-13,6%
Bau	19.355	-3.989	-17,1%
Handel	44.322	-4.880	-9,9%
Verkehr und Lagerei	16.573	-783	-4,5%
Beherbergung und Gastronomie	49.501	-3.139	-6,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.473	-889	-9,5%
Arbeitskräfteüberlassung	32.546	-2.596	-7,4%
Zugänge	90.941	+5.699	+6,7%
Abgänge	117.303	+5.175	+4,6%
darunter Abgänge in Beschäftigung	64.840	+5.542	+9,3%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	129	-4	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	212	+2	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	52.467	-6.783	-11,4%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	107.800	-13.613	-11,2%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	75.627	-133	-0,2%
Frauen	38.707	+1.451	+3,9%
Männer	36.920	-1.584	-4,1%
Tirol	2.283	-401	-14,9%
Kärnten	3.354	-266	-7,3%
Oberösterreich	10.006	-275	-2,7%
Burgenland	2.087	-54	-2,5%
Salzburg	2.692	-68	-2,5%
Vorarlberg	2.566	-62	-2,4%
Wien	33.121	+535	+1,6%
Steiermark	8.755	+174	+2,0%
Niederösterreich	10.763	+284	+2,7%
InländerInnen	42.075	-2.664	-6,0%
AusländerInnen	33.552	+2.531	+8,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	31.888	+1.398	+4,6%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	37.476	-1.298	-3,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	6.263	-233	-3,6%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	43.084	+1.727	+4,2%
Personen mit Lehrausbildung	13.527	-1.902	-12,3%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.683	-195	-5,0%
Personen mit höherer Ausbildung	9.466	+145	+1,6%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.387	+94	+1,8%
Personen mit Behinderung	1.745	-66	-3,6%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	9.109	+287	+3,3%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	64.773	-354	-0,5%
Herstellung von Waren	4.901	-734	-13,0%
Bau	2.388	-327	-12,0%
Handel	8.906	-307	-3,3%
Verkehr und Lagerei	1.821	-245	-11,9%
Beherbergung und Gastronomie	6.252	-405	-6,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.998	-233	-10,4%
Arbeitskräfteüberlassung	4.912	+62	+1,3%
Zugänge	25.168	+484	+2,0%
Abgänge	23.359	-2.058	-8,1%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	384.486	-29.197	-7,1%
Frauen	179.913	-9.362	-4,9%
Männer	204.573	-19.835	-8,8%
Steiermark	41.873	-5.322	-11,3%
Oberösterreich	42.367	-5.094	-10,7%
Tirol	25.712	-2.911	-10,2%
Niederösterreich	60.044	-5.765	-8,8%
Kärnten	25.048	-2.338	-8,5%
Burgenland	9.787	-887	-8,3%
Wien	148.101	-6.215	-4,0%
Vorarlberg	12.910	-474	-3,5%
Salzburg	18.644	-191	-1,0%
InländerInnen	256.005	-27.031	-9,6%
AusländerInnen	128.481	-2.166	-1,7%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	63.777	-4.078	-6,0%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	217.657	-19.155	-8,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	103.052	-5.964	-5,5%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	179.273	-13.663	-7,1%
Personen mit Lehrausbildung	110.741	-12.485	-10,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	20.513	-1.477	-6,7%
Personen mit höherer Ausbildung	43.792	-1.381	-3,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	28.548	+24	+0,1%
Personen mit Behinderung	14.151	-491	-3,4%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	70.744	-637	-0,9%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	299.591	-28.069	-8,6%
Herstellung von Waren	28.425	-4.440	-13,5%
Bau	21.743	-4.316	-16,6%
Handel	53.228	-5.187	-8,9%
Verkehr und Lagerei	18.394	-1.028	-5,3%
Beherbergung und Gastronomie	55.753	-3.544	-6,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.471	-1.122	-9,7%
Arbeitskräfteüberlassung	37.458	-2.534	-6,3%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	71.013	+15.483	+27,9%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	18.382	-3.300	-15,2%
Zugänge	46.609	+4.823	+11,5%
Abgänge	42.652	+1.523	+3,7%
darunter Stellenbesetzungen	35.460	+2.444	+7,4%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	38	+6	-
bisherige Laufzeit (Tage)	52	+7	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	4.980	+706	+16,5%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.472	+418	+3,0%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	4.824	-172	-3,4%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.070	-17	-0,3%
Lehrstellenandrangsziffer	1,0	-0,2	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	-156	-878	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

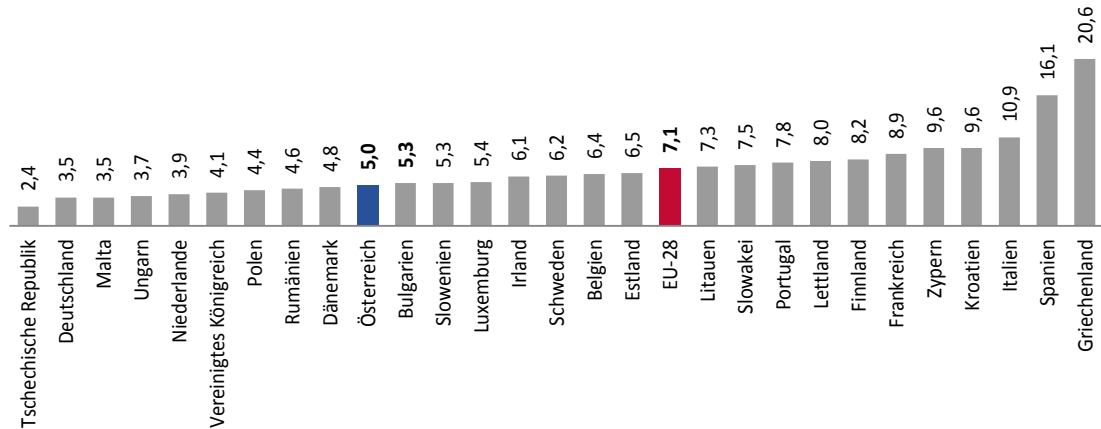
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

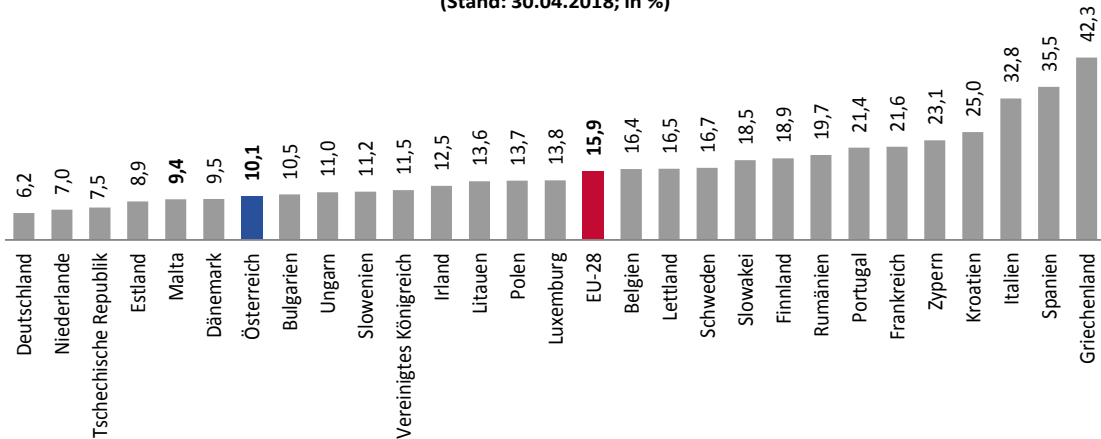
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 30.04.2018; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 30.04.2018; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, Mai 2018

